



# Kleiderordnung (Dress-Code)

---

## an der AHF-Gesamtschule Schlangen

Dieser Dress-Code ist vereinbart worden, um ein störungsfreies und angenehmes Lehren und Lernen an der AHF-Gesamtschule zu ermöglichen. Der Kleidungsstil und das äußere Erscheinungsbild hat der schulischen Lern- und Arbeitsatmosphäre zu entsprechen und soll von Anstand, Rücksichtnahme und Verantwortungsbewusstsein geprägt sein. Sie sollten keinesfalls provozieren und auch nicht bewusst aufreizend sein oder wirken. Wir erwarten, dass Schüler zurückhaltend, bescheiden und gepflegt in Erscheinung treten.

Zur Orientierungshilfe geben die folgenden Erklärungen eine Richtung vor, was wir darunter verstehen:

- Die Schule behält sich das Recht vor, Kleidung zu verbieten, die eine unangemessene Botschaft sendet. Dies beinhaltet obszöne Worte, Bilder, Gegenstände oder Designs, die eine sexuell anzügliche Bemerkung, ein dämonisches Bild, eine positive Bewertung von Alkohol/Tabak/Drogen/Gewalt vermitteln oder anderweitig christlichen Werten widersprechen.
- Flip-Flops sind (unter anderem aus Sicherheitsgründen) für die Schule ungeeignet.
- Kleidung muss blickdicht und lang genug sein, sodass Unterwäsche vollständig verdeckt wird.
- Bauch, Schultern, Rücken und Ausschnitt müssen bedeckt sein (Orientierung am T-Shirt), Hotpants, Tops mit Spagettiträgern und Muskelshirts sind keine geeignete Kleidung für den Schulbesuch.
- Kurze Hosen und Röcke müssen eine angemessene Weite und Länge haben, im Sinne dieses Dress-Codes.
- Mützen, Caps und andere Arten von Kopfbedeckungen dürfen im Unterricht nicht getragen werden.
- Insbesondere soll auch im Sportunterricht auf angemessene Kleidung geachtet werden. Tops mit Spagettiträgern und Shirts mit zu tiefen Ausschnitten führen hier schnell zu peinlichen Situationen für das Kind, die Klasse und den Lehrer.
- Alle sichtbaren Körperpiercings, mit Ausnahme von Ohrringen, müssen für den Schulbesuch herausgenommen werden. Für den Sportunterricht gelten besondere Absprachen.

Der Dress-Code orientiert sich an dem, was in den meisten Arbeitsumgebungen und in der Öffentlichkeit einer Geschäftsumgebung erwartet wird. Die persönliche Freiheit hat da ihre Grenzen, wo sie Andere *peinlich berührt, beschämt* oder *ablenkt*. Wir glauben von daher, dass diese Absprachen sinnvoll sind und ausreichend Raum für den Ausdruck der Persönlichkeit lassen.

Schüler, die diesem Dress-Code nicht entsprechen, können zum Umziehen nach Hause geschickt werden. Sollte das in angemessener Zeit (max. eine Unterrichtsstunde) nicht möglich sein, gibt die Schule Überzugskleidung aus, die dann bis Schulende getragen werden muss.